

rung Straftatlassener in das gesellschaftliche Leben. Sie berühren aber zwangsläufig auch Grenzbereiche der Tätigkeit des Organs Strafvollzug, wie z. B. Grundprobleme pädagogischer und psychologischer Art sowie sich aus dem Zusammenwirken mit anderen Organen und Kräften ergebende Fragen. Darüber hinaus enthält das Werk kurzgefaßte Erläuterungen zu den Aufgaben der Staatsanwälte, der Rechtsanwälte, der Gerichte, der Volksbildung, insbesondere der Jugendhilfe, sowie der Deutschen Volkspolizei.

Schließlich sind darin auch die Grundanforderungen für die Tätigkeit der Strafvollzugsangehörigen sowie der in die Lösung der Aufgaben des sozialistischen Strafvollzugs einbezogenen gesellschaftlichen Kräfte, vor allem der Angehörigen der Arbeitseinsatzbetriebe, mit erfaßt. Schematische Darstellungen sowie zum Teil mehrfarbige Abbildungen und Tabellen und nicht zuletzt der Abdruck des Strafvollzugsgesetzes mit eingearbeiteter Erster Durchführungsbestimmung, der Zweiten Durchführungsbestimmung sowie des Wiedereingliederungsgesetzes erleichtern das sachbezogene Selbststudium und ermöglichen ein schnelles Auffinden der gewünschten Informationen.

Der Erwerb, das Studium und der ständige Gebrauch dieses Nachschlagewerks sind für jeden Strafvollzugsangehörigen unerläßlich, um den höheren Maßstäben an eine exakte und effektive Dienstdurchführung und den damit qualitativ steigenden Anforderungen an alle Offiziere und Wachtmeister des Organs Strafvollzug gerecht zu werden.